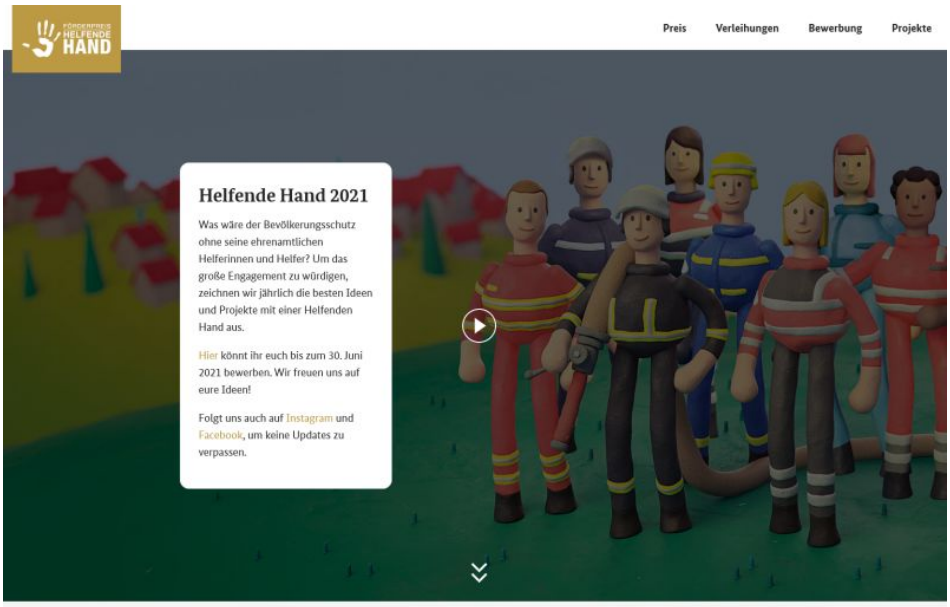
Förderpreis für das Ehrenamt im Bevölkerungsschutz

Artikel vom **7. April 2021**
Messen und Veranstaltungen

Viele der ehrenamtlich Aktiven im Bevölkerungsschutz rufen innovative Projekte ins Leben und engagieren sich mit Ideen, die die Organisationen im Bevölkerungsschutz voranbringen. Um dieses Engagement zu würdigen, verleiht das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat in diesem Jahr zum 13. Mal den Förderpreis »Helfende Hand«. Die Bewerbungsphase hat nun begonnen und endet am 30. Juni 2021.



Noch bis Ende Juni 2021 können Bewerbungen für den Förderpreis »Helfende Hand« eingereicht werden (Bild: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, BBK).

Es ist wieder so weit: Die Bewerbungsphase für den Förderpreis »Helfende Hand« hat begonnen. Wie immer wird der Preis in drei Kategorien vergeben: »Nachwuchsarbeit«, »Innovative Konzepte« und »Unterstützung des Ehrenamtes«. In der Kategorie

»Nachwuchsarbeit« können sowohl Projekte zur Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Kindern und Jugendlichen als auch Projekte zur Förderung des Zuwachses in anderen Altersgruppen eingereicht werden. Alle Personen, die das ehrenamtliche Engagement im Bevölkerungsschutz in besonderer Weise wertschätzen und fördern, sind willkommen, ihre Ideen und Projekte einzureichen. Es können aber auch Projekte von anderen Engagierten für den Preis vorgeschlagen werden.
Bewerbungen können noch **bis zum 30. Juni 2021** ganz einfach über die Webseite Förderpreis »Helfende Hand« eingereicht werden. Die Bearbeitung der Bewerbung ist flexibel, Formulierungshilfen befinden sich auch auf der Webseite. Nach Absenden der Bewerbung befindet sich ein kurzer Steckbrief zu dem jeweiligen eingereichten Projekt direkt auf der Live-Bewerberlandkarte: Damit wird noch besser sichtbar, wie viele ehrenamtliche Projekte und Initiativen es in Deutschland gibt und das Mitfiebern um die »Helfende Hand« wird noch spannender.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag